



Umbruch beim FV Illertissen in vollem Gange.

Mittlerweile herrscht in der Regionalliga Bayern Klarheit wie die Saison fortgeführt wird. Die Verantwortlichen des FVI bedauern zwar diese Entscheidung, akzeptieren sie aber.

Dass eine Saison von September bis Mitte Mai bei 20 Mannschaften mit 38 Spielen nicht zu bewältigen gewesen wäre, war auch beim FVI klar.

Der Vorschlag der Illertisser, nur gegen jede Mannschaft einmal zu spielen - im Wechsel Heim- und Auswärtsspiel - fand beim Verband leider keinen Zuspruch, so dass nur 10 Spiele ausgetragen werden.

Außerdem gibt es aber noch mindestens 8-10 weitere Partien in einem Ligapokal. Der Gewinner dieses Pokals kann dann kommende Saison am DFB Pokal teilnehmen.

Was den Kader betrifft, fühlt es sich für die Verantwortlichen des FVI wie eine Neuplanung an, da 14 Spielerabgänge aus dem Regionalliga Kader zu verzeichnen sind.

Zu den bereits feststehenden Wechselkandidaten Moritz Nebel, Philipp Schmid, Marco Hahn, Manuel Strahler, Philipp Strobel, Benedikt Krug, Lucca Nagel, Tim Buchmann, Antonio Pangallo, Maurizio Scioscia, Sandro Caravetta und Kevin Schmidt kamen jetzt auch noch Philipp Wujewitsch und Stanislaus Herzel dazu.

Zu den bereits neu verpflichteten Spielern Fabian Rupp, Markus Smarzoch, Nicolas Keckeisen (SC Freiburg), Leif Estevez (Winthrop Eagles) und Janis Görlich (eigener Nachwuchs) kommen aktuell zwei weitere Spieler vom FC Memmingen dazu.



Mit dem 24-jährigen Philipp Boyer bekommt der FV Illertissen einen hervorragenden Abwehrspieler, der dazu sehr vielseitig einsetzbar ist. Seine Stärken sind Schnelligkeit und Dynamik, aber auch reichlich Erfahrung; immerhin absolvierte er bisher 80 Regionalligaspiele.



Mit Natsuhiko Watanabe verpflichtete der FV Illertissen einen Offensivspieler, der zuvor beim VFR Aalen und SSV Ulm 1846 gespielt hat. Der 25-Jährige ist ein sehr laufstarker, mannschaftsdienlicher Spieler, der beim FC Memmingen in 31 Spielen 8 Tore erzielte.

Sportvorstand Karl-Heiz Bachthaler und Trainer Marco Konrad sind sehr zuversichtlich, dass der FV Illertissen auch in der weitergeführten Saison 2019/2020 eine sehr gute Mannschaft stellen kann.

Der Vorstand